



Januar 2024



## Neues aus der Verbundzentrale

### Was hat sich bisher getan?

- Die ersten **Repositorien für die einzelnen Verbundhochschulen** wurden durch die GWDG (Gesellschaft für wissenschaftliche Datenverarbeitung mbH Göttingen) aufgesetzt. Wie es nun weitergeht (Grundlagenschulung), erfahren die Multiplikator\*innen im 1. Jour fixe am 07.02.2024.
- Wir haben eine [Zenodo-Community](#) erstellt. Dort finden Sie ab sofort und künftig alle unsere Materialien, wie z.B. Workshop-Folien. Zenodo ist ein Online-Speicherdienst, der hauptsächlich für wissenschaftsbezogene Datensätze und Inhalte genutzt wird. Finanzierung: Europäische Kommission.
- Gelungener Jahresauftakt: Wir bedanken uns bei **91 Teilnehmenden** unseres Workshops „**FDM im Projektalltag - Ordnung im Datenberg**“. Thema waren grundlegende Fragen, wie Ordnerstrukturen und Dateimanagement in Projekten gelingen. Aus dem großen Interesse schließen wir, dass dieses recht untechnische Thema vielen „unter den Nägeln brennt“. Erstmals fand eine [Aufzeichnung unseres Workshops](#) statt. Diese dürfen Sie gerne teilen und weiterempfehlen.
- Das im letzten Newsletter vorgestellte **Video „Was ist FDM?“** liegt nun in finaler Version vor. Sie können es gerne in unserer Zenodo-Community [herunterladen](#), teilen, versenden, auf Ihre Homepage einbinden etc. Das Video erklärt humorvoll das komplexe Thema FDM und dessen Nutzen. Inhaltlich ist der Clip so gestaltet, dass auch Menschen, die noch nicht tief in der Materie sind, abgeholt werden.
- Momentan werden durch das Justizariat der HAWK die **Weiterleitungsverträge für die Säule 2** der Landesinitiative FDM Niedersachsen finalisiert. Der Versand erfolgt in Kürze durch die HAWK an die Hochschulleitungen und Ansprechpersonen gemäß den Angaben in den Anträgen zu Säule
- **Zusammenarbeit von FDM-ndsHAW und Joint Lab Future Libraries & Research Data (JL)**: Das JL ist ein vom Ministerium für Wissenschaft und Kultur (MWK) gefördertes Projekt von Hochschule Hannover (HsH) und TIB – Technische Informationsbibliothek, Leibniz-Informationszentrum Technik und Naturwissenschaften. Es unterstützt die HsH seit Oktober 2023 bei der Etablierung von erprobten Vorgehensweisen (Best Practices) im Bereich FDM. Gemeinsam wollen das JL und FDM-ndsHAW eine Plattform für einen Austausch schaffen, um FDM an niedersächsischen HAWen zu gestalten. Hierfür ist ein **Data-Steward-Stammtisch** mit regelmäßigen Treffen geplant, um die **FDM-Ansprechpersonen der Verbundhochschulen zu vernetzen**. Das Format soll dazu dienen, gegenseitiges Verständnis zu fördern, gemeinsam die Herausforderungen im FDM anzugehen und voneinander zu lernen. Prof. Ina Blümel, Leitung des JL sowie stellv. Leitung des Open Science Labs der TIB und Professorin für Vernetzte Daten in der Informationswissenschaft an der HsH, hebt die Bedeutung der Zusammenarbeit hervor: „Forschung in Niedersachsen braucht überall bessere Unterstützung für das Digitale – deshalb vernetzen wir jetzt die Praktiker\*innen.“ [Link zum Artikel auf der HAWK-Webseite](#)  
Weitere Informationen folgen beim Jour fixe der Multiplikator\*innen am 07.02.2024.

### Wie geht es weiter?

- Am Mi., **07.02.2024, 10:00-11:30 Uhr** findet das **1. Jour fixe** der Multiplikator\*innen unseres Verbundes **online** statt. Die Agenda haben wir am 22.01.24 versendet. Wir freuen uns auf Sie!
- Am Di., **28.02.2024, 15:00-16:00 Uhr** wiederholen wir den stark nachgefragten Workshop „Der Datenmanagementplan – Spart Geld, Zeit und Nerven!“. Die Einladung erhalten Sie in Kürze.



Januar 2024



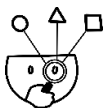
## Wissenswertes aus der Forschungsdaten-Community

- Die **Love Data Week (LDW)** ist eine internationale **Aktionswoche**, die sich dem Forschungsdatenmanagement widmet; **online** oder **vor Ort**. Mit dem diesjährigen Thema "My Kind of Data" sollen vom 12. - 16. Februar 2024 durch Events Bewusstsein und Engagement für die Handhabung von Forschungsdaten gefördert werden. Die LDW bietet Vorträge, Diskussionen und Workshops, die sich sowohl an Forschende als auch Multiplikator\*innen richten. Werfen Sie einen Blick in das bunte [Programm](#) – es lohnt sich!



## Veranstaltungsempfehlungen

- noScribe** – automatische Transkription, lokal, kostenfrei und open source | **Di., 13.02.2024, 13:00-13:45 Uhr, online:** noScribe erlaubt die automatisierte und datenschutzkonforme Transkription qualitativer Interviews. In der Veranstaltung stellt der Entwickler das Programm live vor. [Anmeldung](#)
- Und jetzt noch FDM?! Ein Erfahrungsaustausch zur Antragsberatung an HAW/FH** | **Do., 15.02.2024, 10:00-11:30 Uhr, online:** Unser Projekt hat sich mit anderen „FDM an HAW - Projekten“ der gleichen Förderlinie zusammengeschlossen. Das Ziel: Mit einer Stimme die Bedarfe der HAW, z.B. Richtung NFDI kommunizieren. Gemeinsam veranstalten wir einen Workshop mit dem oben genannten Thema während der Love Data Week. [Informationen & Einwahldaten](#)
- "PIDs für Forschungsdaten"** | **Do., 15.02.2024, 13:00-16:30 Uhr, online:** Forschung mit wissenschaftlich-technischen Infrastrukturen, wie z. B. Satelliten, sorgt für ein immenses Aufkommen von digitalen Forschungsdaten. Persistente Identifikatoren (PID) weisen diesen Daten eine eindeutige und dauerhafte Referenzierung zu. Das Seminar bietet einen Einblick über Anwendungsbereiche sowie bewährte Verfahren. [Anmeldung](#)
- Virtuelle Podiumsdiskussion "Offene Infrastrukturen für Open Science"** | **Fr., 19.02.2024, 15:30- 17:00 Uhr, online:** Offene Infrastrukturen wie Repositorien sind essenziell für offene Wissenschaft. Das Format wird über aktuelle Herausforderungen solcher Infrastrukturen diskutieren. Expert:innen besprechen u.a. den Umgang mit Repositorien, Tools und Services. [Anmeldung](#)
- 1st NFDI4Energy Conference** | **Mi. + Do., 21.02.+22.04.24, Hannover:** Menschen, die an Lösungen für das FDM im Energiebereich arbeiten, sind eingeladen teilzunehmen. Ziel ist es, die Gemeinschaft zusammenzubringen und Forschungstrends zu diskutieren. [Anmeldung](#)



## FDM-ABC

Wir erklären in jedem Newsletter einen wichtigen Begriff aus der Forschungsdaten-Welt:

**Gute Wissenschaftliche Praxis:** Die DFG-Leitlinien für die GWP besagen, dass **Forschungsdaten und -ergebnisse angemessen** und für einen **vernünftigen Zeitraum aufzubewahren sind**. Sofern das nicht möglich ist, muss dies begründet werden. Forschungseinrichtungen müssen die Infrastruktur für die Archivierung bereitstellen, um die **Überprüfbarkeit** und **Nachnutzung** von **Forschungsergebnissen zu ermöglichen**. [Hier](#) finden Sie den **Kodex der DFG** mit weiteren Informationen zur GWP.

**Der nächste Newsletter erscheint im Februar 2024!**



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



Finanziert von der  
Europäischen Union  
NextGenerationEU

Sprechen Sie uns gerne an! | Ihr Projekt-Team FDM-ndsHAW  
HAWK - Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst  
Hildesheim/Holzminen/Göttingen | Stabsabteilung Forschung und Transfer  
E-Mail: [fdm.hawk@hawk.de](mailto:fdm.hawk@hawk.de) | Tel.: +49/5121/881-254 | Web: [www.fdm-nds-haw.de](http://www.fdm-nds-haw.de)  
Folgen Sie uns gerne auf X (ehem. Twitter): <https://twitter.com/FDMndsHAW>